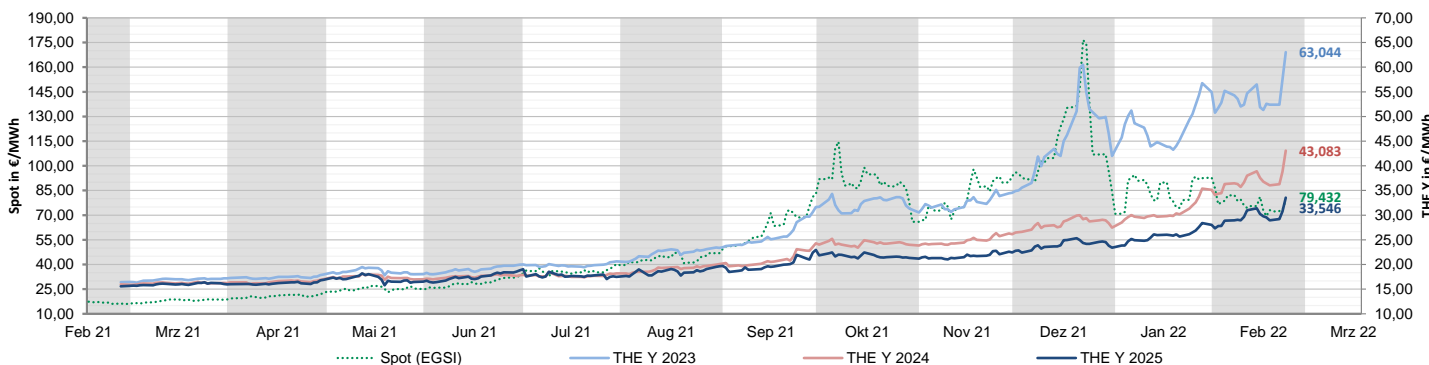


Gas - Marktübersicht

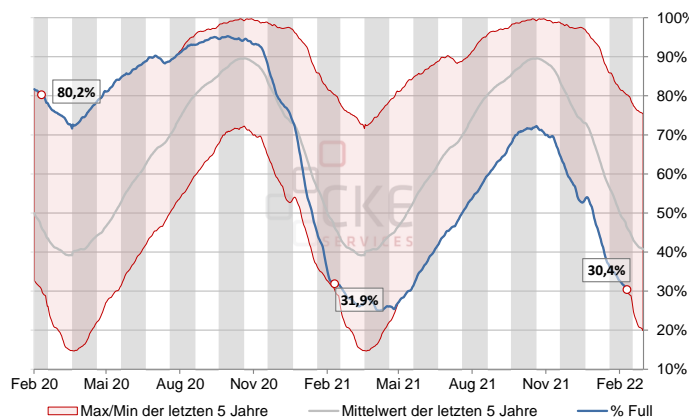
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell 23.02.2022	Vorwoche 16.02.2022	%	26-Wochen Hoch	26-Wochen Tief
THE Y 2023	63,044	51,334	+22,81%	63,044	22,931
THE Y 2024	43,083	36,799	+17,08%	43,083	19,614
THE Y 2025	33,546	29,757	+12,73%	33,546	18,503
THE Sum 2022	87,913	69,414	+26,65%	130,867	28,005
THE Win 2022	88,006	69,136	+27,29%	129,757	28,196
THE Sum 2023	55,070	45,155	+21,96%	55,070	20,777
THE Win 2023	54,843	45,343	+20,95%	54,843	22,263
THE Q2 2022	88,293	69,920	+26,28%	130,059	28,591
THE Q3 2022	87,537	68,914	+27,02%	131,666	27,426
THE Q4 2022	88,316	68,209	+29,48%	131,970	29,822
THE Q1 2023	87,689	70,084	+25,12%	127,493	38,000
THE März 2022	87,950	70,200	+25,28%	166,919	52,713
THE April 2022	88,603	69,586	+27,33%	132,017	50,000
THE Mai 2022	88,884	70,549	+25,99%	129,108	61,882
THE Juni 2022	87,371	69,605	+25,52%	88,602	68,036

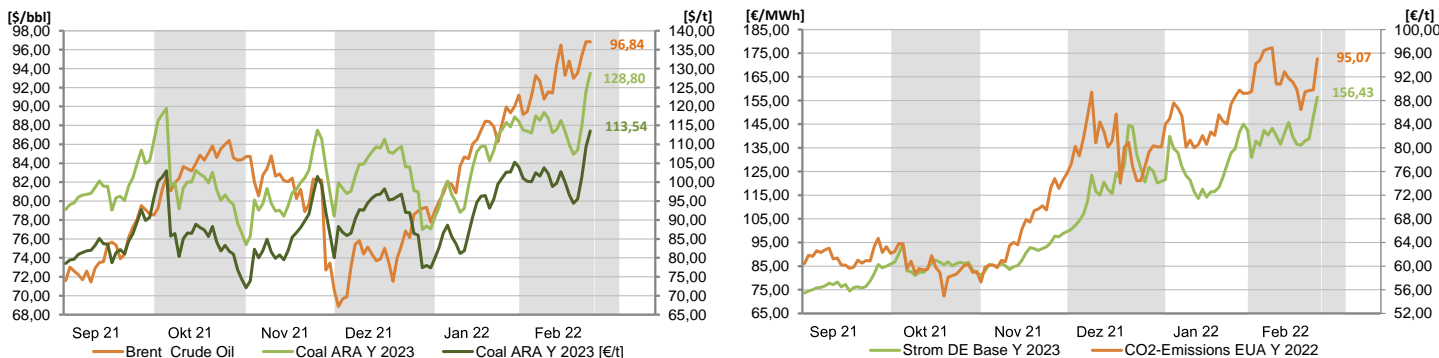
Gasspeicherbestände (Deutschland)



Kommentar

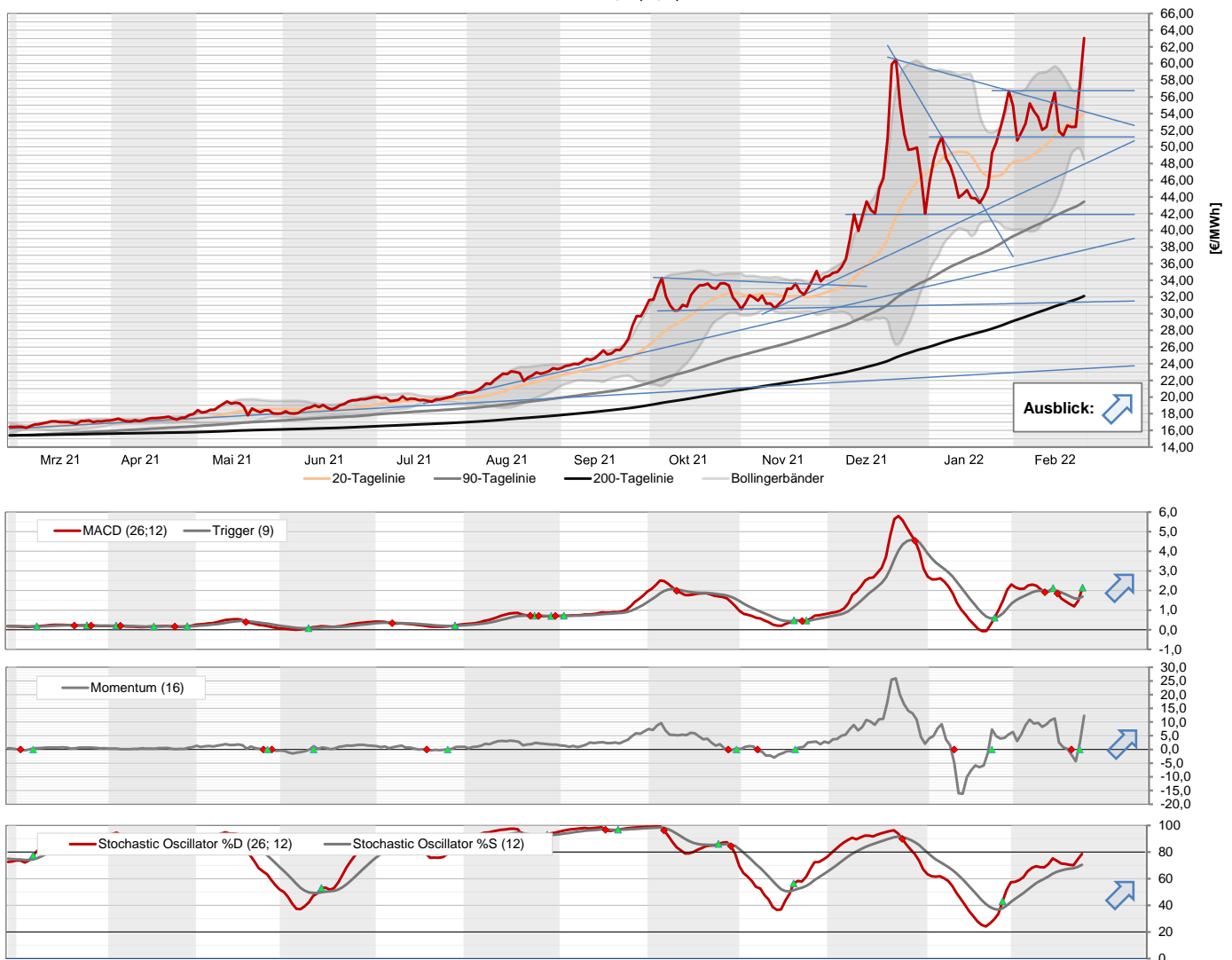
- Laut Analysten, dürften die europäischen Gasspeicher zum Ende dieses Winters zwar relativ leer sein, jedoch nicht so stark wie nach der außergewöhnlichen Kältewelle im ersten Quartal 2018. Milde Temperaturen und hohe LNG-Lieferungen nach Europa werden als Begründung angeführt. In Deutschland sind die Speicher zu 30,4% gefüllt. Dieser Wert liegt nur 1,5% unter dem Vorjahr. Mit Blick auf den Mittelwert der letzten fünf Jahre ist allerdings ein Minus von 15% zu verbuchen. Somit dürfte im Sommer die Gasnachfrage hoch bleiben. Dies gilt auch vor dem Hintergrund der Diskussion über den Aufbau einer deutsch / europäischen Erdgasreserve nach dem Vorbild. Mit dem heute begonnen Krieg in der Ukraine rücken allerdings fundamentale Argumente in den Hintergrund. Vielmehr liegt das Augenmerk nun auf die sich zu drehen beginnende Sanktionsspirale. Die Gasflüsse aus Russland haben in den letzten Tagen zugenommen. Der russische Gaskonzern Gazprom hält nach eigenen Angaben seine Gasexporte durch die Ukraine nach Europa aufrecht. Alle Liefervereinbarungen würden erfüllt. Die spannende Frage ist, ob die EU als Gegenmaßnahme nicht selbst die Einfuhren boykottiert. Egal, wie man sich dreht und wendet, der Erdgasmarkt wird von Unsicherheiten und Kriegsängsten getrieben bleiben. Mit den verhängten US-Sanktionen gegen Nord Stream 2 wird die Pipeline auf unbestimmte Zeit keine Rolle mehr spielen.
- Die Ölpreise haben über Nacht nach der weiteren Eskalation der Ukraine-Krise kräftig zugelegt und damit die jüngste Rally forciert. Der Brent-Frontmonat kostet erstmals seit 2014 wieder mehr als 100 US-Dollar. Damit summiert sich das Plus in diesem Jahr bereits auf rund 30%, nachdem sich der Kurs im vergangenen Jahr verdoppelt hatte. Spannend dürfte nun sein, ob Sanktionen gegen Russland auch auf Öl und Gas zielen. Auf der anderen Seite besteht die Gefahr, dass Russland seinerseits Lieferungen im Rahmen von Gegensanktionen reduzieren könnte.
- Klimapolitisch ungewollt, könnte eine sich verschärfende Engpasssituation beim Erdgas, aus welchem Grund auch immer, für eine deutlich erhöhte Kohleverstromung sorgen. Folglich legten der Rohstoff selbst und die benötigten CO2-Rechte zuletzt deutlich zu. Im Kohle-Frontjahresfuture wurde ein neues Rekordhoch markiert.
- Von den Bedenkensträgern, mit Blick auf die Diskussion über zukünftige politische regulatorische Eingriffsmöglichkeiten, war nichts mehr zu spüren. Die vorangestellte Sichtweise über eine gegebenenfalls höhere zukünftige Kohleverstromung lieferte seit langem mal wieder Kaufargumente, die gestern dankend umgesetzt wurden. Heute kommt es aktuell zu einer rasanten Kehrtwende und der gesamte Anstieg wird korrigiert. Angesichts des begonnenen Krieges in der Ukraine ist eine einsetzende Risikoaversion der spekulativen Marktteilnehmer als Begründung zu vermuten und nicht etwa eine fundamentale Neubewertung.

Commodities



Gas - Technische Analyse

Pegas THE Y 2023
 Letzter Kurs: 63,04 (+5,54)



Kommentar - Technische Analyse Pegas THE Y 2023

- Seit dem letzten Bericht lag die Spanne im THE Frontjahreskontrakt 2023 auf Settlementbasis zwischen € 52,38 und dem gestrige n neuen Allzeithoch bei € 63,04. Von Kriegsängsten getrieben, geht es heute weiter steil aufwärts. Der letzte Umsatz lag bereits bei € 77,50.
- Mit Blick auf das obere Bollingerband (€ 59,59) wird per Definition eine deutlich überkaufte Marktlage signalisiert. Dies tut der weiteren Aufwärtsdynamik in charttechnisch unbekanntes Gebiet allerdings keinen Abbruch.
- Bei einer Gegenbewegung ist an der psychologischen 60-Euromarke und spätestens im Bereich zwischen € 56,75 und € 56,50 mit Unterstützung zu rechnen.
- Die steigende 20-Tagelinie (heute bei € 54,06) oder gar tiefere Regionen liegen außer Reichweite.
- Aktuelle Notierung: 76,20 €/MWh - 77,10 €/MWh (12:10 Uhr)

Gas - Abkürzungen und Glossar

Ihr Ansprechpartner:

René Viernekäs	rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2303
Marius Birkner	marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2302
Horst Ziegler	horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2000

Glossar

Base (Phelix Baseload Year Futures):
 Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

Peak (Phelix Peakload Year Futures):
 Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

Coal ARA (ARA Coal Year Futures):
 Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

Gas NCG (NCG Natural Gas Year Futures):
 Der NCG Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das Marktgebiet der Net Connect Germany Gm bH & Co KG für die Lieferung von Erdgas für eine bestimmte Lieferperiode.

CO2-Emissions (European Carbon Futures):
 Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO2 oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

20-Tagelinie:
 Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

90-Tagelinie:
 Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

200-Tagelinie:
 Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):
 Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

Stochastic Oscillator:
 Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

Momentum:
 Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

Bollinger-Bänder
 Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert. Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.
 Handelssignale:
 Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren.
 Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert.
 Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.

Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.